

Zeremoniar*in

Kommunionspendung

Zum Ende der Kommunion räumt der Zeremoniar und die Leuchterträger den Altar: Idealerweise hat der Diakon zu diesem Zeitpunkt den Kelch bereits ausgetrunken und zwecks Reinigung (Purifikation) zur Kredenz (Tabernakelseite) gebracht. Falls der Diakon noch an der Kommunionspendung beteiligt ist, bringt der Zeremoniar den leeren Kelch zur Kredenz (Tabernakelseite). Ist im Kelch hingegen noch Wein enthalten, verbleibt er bis zum Ende der Kommunionspendung auf dem Altar.

Der Zeremoniar tritt – ggf. zusammen mit weiteren Ministranten – an den Altar, macht eine Verneigung (Referenz) und sorgt dafür, dass das Messbuch (ggf. inkl. Pult), die Deckel der Hostienschalen, und ggf. noch Kelchdeckel (Palla) und Kelchtuch (Purifikatorium) vom Altar geräumt werden. Als letztes wird das Korporale zusammengefaltet, so dass mögliche Hostien-Partikel in das Tuch eingeschlagen werden. Die liturgischen Gegenstände werden zu den Kredenzen gebracht.

From:

<https://zeremoniale.de/> - **Zeremoniale
der Aachener Domministrant*innen**

Permanent link:

<https://zeremoniale.de/doku.php?id=kommunion:zer:detail&rev=1663584339>

Last update: **2022/09/19 12:45**

